Treffen – Louisenhof 26.02.2017

- 1. aktuelle Entwicklungen/ Willkommens- u. Vorstellungsrunde
 - 1. Netzwerktreffen
- 2. Thema Direktkredite
- 3. Weiterarbeit an unserer eigenen Solawi- Satzung
- 4. Hofrundgang mit Spatenproben
- 5. ggf. Austausch über Sorten
- 6. geplantes Ende 16:00 Uhr- Fazit und Planung des nächsten Treffens

TN:

Henry (deinhof):

- neue Personalaufstellung (mit BetriebshelferInnen)
- neues Land (4ha) wurde gepachtet
 - Diskussion zu: wie kann die Pacht finanziert werden?
 - Aus der Runde kommt die Empfehlung nicht die Bio-Zertifizierung zu machen, um die Prämie zu bekommen (Aufwand und Nutzen steht in keinem Verhältnis)

Sebastian (Distels-Sonnengarten):

- leichte Windschäden
- die Bodenbearbeitung konnte im letzten Winter nicht gemacht werden
- derzeit sind es etwas mehr als 30 Anteile pro GärtnerIn
- neue bei WWOOF angemeldet

Leona (Distels-Sonnengarten):

- kümmert sich um die Pferde
- freut sich auf die kommende Saison

Daniel: - ausgebildeter Landwirt

- Erfahrung von Kattendorferhof und Buschberghof
- steigt ein beim Lindenhof (Demeter, Koop mit Heckenhof steht)

Florian: - Gast

Julia: - 50 ha, Betrieb in Sachsen, übernimmt diesen von ihrem Vater

- startet dieses Jahr mit 10 Anteilen

- Gemüse ist für die SoLawi, konventionell

Andre (Schellehof): - 4 Saison beginnt im April, Bewirtschaftung von 70 ha

- derzeit: starke Mangelsituation (an Mitgliedern, BewirtschafterInnen...)

- Getreideernte war nicht erfolgreich, Vogelgrippe...

- Finanzplan wurde von den Mitglieder nicht getragen

• Gehaltserhöhung war nicht drin

• nun 40 ErnteteilerInnen pro Stelle

Janin (deinHof): - Arbeitet als Mitglied im/am Orgaprozess um die GärtnerInnen zu entlasten

Clemence: - gelernter Gemüsenbauer

- orientiert sich derzeit in Richtung SoLaWi

Florian (deinHof): - Arbeitet als Mitglied im/am Orgaprozess um die GärtnerInnen zu entlasten

- Gründung eines Ernährungsrates in Dresden

Priscila (deinHof): - Auszubildende bei deinHof

Tom (deinHof): - FÖJler

Mira (BunteKuh): - ErnteteilerIn, will ihr Dr.-Arbeit zum Thema SoLaWi schreiben

- Fragestellung: Ressourcennetzwerke der Höfe

Ina (BunteKuh): - Hof ist derzeit gut aufgestellt (50 ErnteTeilerInnen)

- derzeit wird geworben um 100 ErnteTeilerInnen zu erreichen

Peter (Schloss Tonndorf):

- Gärtnerei-Projekt Schloss Tonndorf wird es in diesem Jahr nicht mehr geben

- auf den Flächen sollen in diesem Jahr Kartoffeln angebaut werden

Nimué (Schloss Tonndorf):

- ist beim Kartoffelanbau in Tonndorf dabei

- unterstützt mit Ihrem Arbeitspferd

Karin (Luisenhof):

- Personalsituation hat sich geklärt

- BieterInnen-Runde war gestern (es fehlt etwas an Materiellem und an Mitgliedern)

- es gibt eine 2. Hofstelle und es wird eine Person gesucht die pädagl

Till (Intiative: SoLaWie Neuland):

- aus der Region Leipzig

- wollen eine Liefernetz für die Vollversorgung

- eine Gruppe von 5 Personen will 14 ha Land (stehen 2019 zu Verfügung) in der nähe von Sehlis kaufen; eine Hofstelle wird noch gesucht

- Thema "Rechtsform" ist derzeit aktuell

- Landwirt- und GärtnerInnen werden gesucht

- Weiterverarbeitung ist ebenfalls geplant

- im Idealfall soll die gesamte Fläche solidarisch bewirtschaftet werden (500 Portionen), Agroforstkonzept

Mary (Syndikatsberatung Leipzig):

- Mitglied bei RoteBeete

- Wird uns heute was zu Direktkrediten erzählen

Karl (RoteBeete):

- bald ist Jubiläumsfeier und Gründungsfeier der Genossenschaft

- nach langem Prozess, wurde sich auf eine Satzung geeinigt

- in diesem Jahr steht die Aufgabe an: Wie kann sich die Selbstverwaltung (Koop-Cafés) und die Genossenschaftsstruktur gut ergänzen

Vortrag zum Thema: Direktkredite (Danke Mary)

Lecker Essen

Hofrundgang

Weiterarbeit an unserer eigenen SoLawi- Satzung

- siehe Dokument Karl
- Offene Frage: wollen wir Standards setzen als Gruppe für die Höfe oder soll Solidarische Landwirtschaft den Rahmen bieten für den freien Prozess auf dem Hof:)
 - o "Standards" haben hier nichts verloren: wir können hier nicht in die Tiefe gehen
- Idee:
 - Solidarisch: reiner Bezug auf Ökonomie;
- Motivation des Schreibens: War eine Abgrenzung zum Kapitalismus (Gegensatz zum "Normalbetrieb"

nächstes Treffen: DeinHof: 21.05.2017 in Radebeul

Themensammlung:

- Spatendiagnose
- Mitglieder (mitmachen usw.)
- SoLawi-Manifeste
- intensives Austauschformat zu Anfang (ggf. mit Leitfragen: welche Aufgaben stellen sich aktuell)
- Hofführung

weitere Themen gerne per E-Mail

Moderation: Noch gesucht: Bitte meldet euch bei: florian.busch@posteo.de (Orga bei deinHof)

Einladung der Roten Beete zu viel Musik und Feierei; "Genossenschaftsgründung und Jubiläum", 11.03.2016, Einladung kommt noch per mail, Pennplätze bitte vorher anmelden.